

# VERGEBUNG LEICHT GEMACHT

3. Auflage



Dag Heward-Mills



# **Vergebung leicht gemacht**

**3. Auflage**

**Dag Heward-Mills**

**Parchment House**

Sofern nicht anders angegeben,  
sind alle  
Bibelzitate der Luther 2017 Bibel entnommen.

Vergebung leicht gemacht (3. Auflage)

Copyright © 1998 Dag Heward-Mills

3. Auflage Veröffentlicht bei Parchment House  
2022, 1. Druck 2022

Weitere Informationen über Dag Heward-  
Mills Healing Jesus Campaign

Schreiben Sie an:

[evangelist@daghewardmills.org](mailto:evangelist@daghewardmills.org) Website:

[www.daghewardmills.org](http://www.daghewardmills.org) Facebook: Dag

Heward-Mills

Twitter: [@EvangelistDag](https://twitter.com/EvangelistDag)

Alle Rechte nach internationalem Urheberrecht vorbehalten.  
Die Verwendung oder Vervielfältigung von Teilen dieses  
Buches bedarf der schriftlichen Genehmigung  
durch den Verlag.

## ***Inhalt***

1. Christliche Vergebung .....	1
2. Der Vaterunser-Test.....	3
3. Unvergebung macht dich zu einem bösen Diener .....	5
4. Anzeichen für anhaltende Unvergebung.....	9
5. Wie man Vergebung leicht macht.....	17
6. Liebe ist Vergebung und Vergebung ist Liebe .....	25
7. Vergebung verändert Ihr Schicksal.....	33
8. Vergebung lässt Rache walten.....	43



# Christliche Vergebung

**Und zieht den neuen Menschen an, der nach Gott geschaffen ist in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit. Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.**

**Epheser 4:24, 31-32**

**D**ie Bibel sagt uns, dass wir bei unserer Wiedergeburt „neue Menschen“ oder „neue Geschöpfe“ werden. Wenn ein Mann Arzt oder Armeemoffizier wird, wird von ihm erwartet, dass er sich auf eine bestimmte Weise verhält. Ebenso wird von jedem, der sich als Christ oder „neuer Mensch“ ausgibt, ein bestimmtes Verhaltensmuster erwartet.

Eine der wichtigsten Eigenschaften eines neuen Menschen ist, dass er vergibt. Der neue Mensch sollte nicht in Unvergebung leben.

Nach biblischen Prinzipien darf der neue Mensch sein Leben nicht nach dem richten, was in dieser Welt vor sich geht. In der Welt vergeben die Menschen kaum. Es ist ganz natürlich, dass ein Mensch nicht vergibt, sondern sich rächen will. Wenn Sie jedoch ein neuer Mensch werden, erwartet Gott von Ihnen, dass Sie vergeben.

Tatsächlich besteht ein wesentlicher Unterschied zwischen Christen und Ungläubigen darin, dass der Christ die Fähigkeit hat, zu vergeben und den Täter zu entlassen.

Ein neuer Mensch muss in der Lage sein zu vergeben!

Ich weiß, dass ich ein junger Mann bin, und ich weiß, dass ich noch nicht alles gesehen habe, was es in diesem Leben zu sehen gibt. In meinem kurzen Leben habe ich jedoch viele Wunden und Verletzungen erfahren. Ich habe auch gelernt, dass das Vergeben lernen eine wesentliche Voraussetzung dafür ist, sich mit Gott zu bewegen.

Es gab Zeiten, in denen ich auf der Kanzel stand und behauptete, gegen niemanden einen Groll zu hegen, während mein Herz tief im Inneren voller Schmerz war. Das gilt für viele, viele Christen.

Auf meinem täglichen Weg mit Jesus hat Gott mir gezeigt, wie ich mich von diesem Syndrom der Verletzungen und Wunden befreien kann. Tatsächlich macht die Bibel deutlich, dass Beleidigungen mit Sicherheit kommen werden (Matthäus 18,7). Aber wie kann ich Gottes Vergebung erwarten, wenn ich nicht verzeihen will?

Ich hoffe, dieses Buch wird ein Segen für Sie sein.

Lasst uns dem Herrn gehorchen und seinen Segen empfangen.

# Der Vaterunser-Test

**Darum sollt ihr so beten: Unser Vater im Himmel!  
Dein Name werde geheiligt. Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns  
unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern  
Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen. [Denn dein ist  
das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in  
Ewigkeit. Amen.]**

**Matthäus 6:9-13**



**W**ie können Sie nun sicher sein, dass Sie jemandem vergeben haben? Oft sagen wir: „Ich habe vergeben. Ich habe nichts gegen ihn in meinem Herzen.“ Sie werden jedoch feststellen, dass Sie irgendwo in Ihrem Herzen noch einen Groll hegen.

Als Pastor habe ich auf der Kanzel gestanden und gesagt, dass ich nichts gegen jemanden habe. Aber in Wirklichkeit hatte ich etwas gegen jemanden. Ich dachte, ich hätte der Person vergeben. Unwissentlich hatte ich das nicht. Später im Jahr wurde mir klar, dass ich dieser Person nicht wirklich vergeben hatte.

Durch meine Suche in der Heiligen Schrift zeigte mir der Herr, was ich den „Vaterunser-Test“ nenne. Dies ist ein Test, um zu prüfen, ob Sie Ihren Schuldigern wirklich vergeben haben.

### **Der Test**

Beten Sie das Vaterunser: Beten Sie weiter. Wenn Sie zu dem Punkt kommen, an dem Sie sich auf diejenigen beziehen, die Sie beleidigt haben, nennen Sie ausdrücklich den Namen der Person, die Sie beleidigt hat. Es ist wichtig, dass Sie den Namen dieser Person ausdrücklich nennen.

So wird das Gebet zum Beispiel: „... und vergib mir meine Schuld, wie auch ich Araba Lucy vergebe.“ Mit anderen Worten: „Wenn ich Araba Lucy ihre Sünden gegen mich nicht verzeihen habe, dann verzeihe mir bitte auch nicht!!!“

Wenn Sie in der Lage sind, auf diese Weise zu beten und Gott zu bitten, Ihnen speziell in Bezug auf die Vergebung bestimmter Menschen in Ihrem Leben zu vergeben, ist es sehr wahrscheinlich, dass Sie ihnen vergeben haben. Wenn Sie jedoch die Person in diesem Gebet nicht beim Namen nennen können, dann haben Sie ihr nicht vergeben!

Denken Sie an den Mann, der Ihnen versprochen hat, Sie zu heiraten. Sie haben sechs Jahre auf ihn gewartet. Aber er hat Sie betrogen und Ihr Leben ruiniert. Denken Sie daran, dass Sie auch ihm vergeben müssen. Fügen Sie seinen Namen in das Vaterunser ein, um zu sehen, ob Sie ihm wirklich vergeben haben.

Wenden Sie den Vaterunser-Test auf jede hässliche oder unangenehme Situation an, die Sie je erlebt haben. Dies wird Ihnen helfen, zu bestimmen, ob Sie der Person wirklich vergeben haben, denn das müssen Sie tun!

# Unvergebung macht dich zu einem bösen Diener

Da ging dieser Knecht hinaus und traf einen seiner Mitknechte, der war ihm hundert Silbergroschen schuldig; und er packte und würgte ihn und sprach: Bezahle, was du schuldig bist! Da fiel sein Mitknecht nieder und bat ihn und sprach: Hab Geduld mit mir; ich will dir's bezahlen. Er wollte aber nicht, sondern ging hin und warf ihn ins Gefängnis, bis er bezahlt hätte, was er schuldig war. Als nun seine Mitknechte das sahen, wurden sie sehr betrübt und kamen und brachten bei ihrem Herrn alles vor, was sich begeben hatte. Da befahl ihn sein Herr zu sich und sprach zu ihm: Du böser Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich gebeten hast; hättest du dich da nicht auch erbarmen sollen über deinen Mitknecht, wie ich mich über dich erbarmt habe?

Matthäus 18:28-33

**U**nvergebung macht Sie in den Augen Gottes zu einem bösen Diener. Selbst als wiedergeborene Christen fällt es uns oft schwer, zu vergeben, weil wir am wenigsten damit rechnen, dass bestimmte

Menschen uns verletzen werden.

Manchmal werden beste Freunde zu schlimmsten Feinden. Ja, sogar Ehepaare können zu eingeschworenen Feinden werden. Die engste Person, die Ihnen sagte, dass sie Sie liebt und sich um Sie kümmert, kann Ihr schlimmster Feind werden.

Als Christen müssen wir uns daran erinnern, dass Gott uns eine Menge schrecklicher Dinge vergeben hat. Lassen Sie nicht zu, dass Unvergebung in Ihrem Herzen Sie in den Augen Gottes zu einem bösen Diener macht.

### **19 Milliarden gegen 6 Tausend**

Um dies zu veranschaulichen, erzählte Jesus das Gleichnis vom unversöhnlichen Diener. Er verglich das Reich Gottes mit einem bestimmten König, der mit allen seinen Dienern abrechnen wollte. Ein Diener schuldete ihm 10.000 Talente. Als er nicht zahlen konnte, dachte der König daran, ihn, seine Frau, seine Kinder und sein gesamtes Vermögen zu verkaufen, aber der Diener bat um Gnade.

**Da fiel der Knecht nieder und flehte ihn an und sprach: Hab Geduld mit mir; ich will dir's alles bezahlen. Da hatte der Herr Erbarmen mit diesem Knecht und ließ ihn frei und die Schuld erließ er ihm auch.**

**Matthäus 18:26-27**

Der gleiche Diener fand jedoch einen anderen Diener, der ihm nur 100 Pence schuldete, und sofort war die Hölle los. Trotz seines Flehens um Gnade warf der unversöhnliche Diener seinen Mitknecht ins Gefängnis, bis dieser alle seine Schulden beglichen hatte. Dies wurde dem König gemeldet.

**Da befahl ihn sein Herr zu sich und sprach zu ihm: Du böser Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich gebeten hast; hättest du dich da nicht auch erbarmen sollen über deinen Mitknecht, wie ich mich über dich erbarmt habe? Und sein Herr wurde zornig und überantwortete ihn den Peinigern, bis er alles bezahlt hätte, was er schuldig war. So wird auch mein himmlischer Vater an euch tun, wenn ihr nicht von Herzen vergibt, ein jeder seinem Bruder.**

**Matthäus 18,32-35**

Talente können entweder Gold- oder Silbertalente sein. Ein Goldtalent ist etwa 1.908.587 US-Dollar wert. 1.000 Goldtalente sind heute 660 Millionen US-Dollar wert. Daher entsprechen 10.000 Goldtalente etwa 19 Milliarden US-Dollar (19.085.873.400 US\$). Das ist der Betrag, den der junge Diener seinem Herrn schuldete.

Gott hat uns 19 Milliarden US-Dollar vergeben, und wir sollen unseren Freunden ein paar Cent vergeben.

Vielleicht denken Sie, dass Sie auch als Ungläubiger kein schlechter Mensch waren. Vielleicht waren Sie kein Diamantendieb oder Drogenhändler, so dass Sie glauben, dies treffe in Ihrem Fall nicht zu. Es gilt für jeden, der schon einmal ein Sünder war. Ohne einen Finger zu rühren oder ein Wort zu sagen, ist das Herz eines jeden Menschen durch und durch böse.

**Es ist das Herz ein trotzig und verzagt Ding; wer kann es  
ergründen?**

**Jeremia 17:9**

Manchmal, wenn wir darüber sprechen, was uns jemand angetan hat, vergessen wir, dass auch wir Gott und den Menschen zuvor Unrecht getan haben. Aus Gottes Sicht ist ein Christ, der nicht vergeben kann, ziemlich seltsam.

Gott wird Ihnen vergeben, wenn Sie morden, lügen, Unzucht treiben, Ehebruch begehen und Hexerei praktizieren. Gott wird Ihnen jedoch nicht vergeben, wenn Sie jemandem einen Groll hegen. Das ist der Punkt, an dem Gott aufhört, Ihnen zu vergeben.

**Und wenn ihr steht und betet, so vergebt, wenn ihr etwas  
gegen jemanden habt, damit auch euer Vater im Himmel  
euch vergebe eure Übertretungen.**

**Markus 11:25**

Wenn Sie eine unversöhnliche Natur haben, sind die Auswirkungen weitreichend. Es deutet darauf hin, dass Sie vielleicht kein „neuer Mensch“ oder nur ein Scheinchrist sind. Im Laufe der Jahre habe ich erkannt und glaube, dass Unvergebung eine Sünde ist, die Gott nicht vergeben wird. Es kann für Sie der Unterschied zwischen Leben und Tod sein. Außerdem halte ich die Sünde der Unvergebung für noch gefährlicher als die Sünde der Unzucht.

Weil Unvergebung oft nicht physisch sichtbar ist, glauben viele Christen, dass sie damit durchkommen können. Aber es ist tödlich, wenn es in Ihrem Herzen unkontrolliert bleibt. Gott wird Ihr Gebet nicht erhören, und er wird Ihnen nicht helfen oder Sie segnen, wenn Sie nicht vergeben können.

Gott wird zornig auf Sie sein, weil er Ihnen vergeben hat, aber Sie wollten anderen nicht vergeben! Denken Sie daran, dass die Bibel uns sagt, dass der Herr zornig auf seinen Diener war, weil er nicht vergab. Außerdem sagt die Bibel, dass der Mann, der seinem Bruder nicht vergab, den Peinigern ausgeliefert wurde. Viele Christen wissen nicht, warum sie in diesem Leben gequält werden. Es könnte an der Unvergebung liegen.

Oftmals begehen wir immer wieder dieselben Sünden. Dann kommen wir zu Gott und erwarten, dass er uns vergibt. Gott sieht sich unsere zahlreichen Sünden an und sagt: „Okay, ich habe dir vergeben“. Wir kommen jedoch immer wieder mit der gleichen Sünde zurück und Gott muss uns vergeben. Wenn wir uns nun weigern, unseren Brüdern auf die gleiche Weise zu vergeben, glauben Sie dann nicht, dass Gott über uns zornig sein wird?

Lassen Sie nicht zu, dass Gott Sie als einen bösen Menschen sieht. Lassen Sie nicht zu, dass Gott denkt, Sie seien ein unversöhnlicher und böser Diener. Das wird einen Fluch in dein Leben bringen!

# **Anzeichen für anhaltende Unvergebung**

**Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben  
unsern Schuldigern.**

**Matthäus 6,12**

**M**anchmal hält die Unvergebung noch lange an, auch wenn das Vergehen schon lange begangen wurde. Die Menschen hegen sogar einen Groll gegen tote Verwandte und Feinde. Es ist ein gefährlicher Zustand!

Was sind die Anzeichen für anhaltende Unvergebung?

**1. BITTERKEIT IST EIN ZEICHEN FÜR ANHALTENDE UNVERGEBUNG.**

**Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.**

**Epheser 4:31-32**

„Bitterkeit“ kann als „entartete Unvergebung“ definiert werden. Ich definiere Bitterkeit als „lang anhaltende, entartete Unvergebung“.

Das Wort „entarten“ wird definiert als „in einen schlechteren Zustand übergehen als einen, der als normal oder wünschenswert angesehen wird“. Wenn also eine Situation von einem Stadium in ein schlechteres übergeht, kann dies als Entartung bezeichnet werden. Unvergebung, die über einen längeren Zeitraum im Herzen bleibt, entartet zu Bitterkeit. Das Hauptmerkmal der Bitterkeit ist, dass sie beginnt, andere Menschen zu vergiften. Die Bibel warnt davor, dass Bitterkeit, wenn sie zugelassen wird, überschwappt und andere verunreinigt.

**Und seht darauf, dass nicht jemand Gottes Gnade versäume; dass nicht etwa eine bittere Wurzel aufwachse und Unfrieden anrichte und viele durch sie verunreinigt werden;**

**Hebräer 12:15**

Ich kenne einige Menschen, die so voller Hass auf ihre Ehefrauen, Ehemänner, Mütter, Väter oder andere Verwandte sind. Ein gutes Beispiel für eine verbitterte Person ist eine Frau, die von einem Mann verletzt worden ist.

Die Geschichte ist oft ähnlich: Der Mann kommt auf Sie zu und sagt Ihnen: „Ich liebe dich, Schatz. Du bist die süßeste Frau, die ich

je gekannt habe, und ich möchte dich lieben. Als ich dich sah, wanderte mein Herz von links nach rechts. Ich möchte, dass du weißt, wenn du auf der anderen Seite des Mittelmeers wärst, würde ich hinüberschwimmen, nur um dir ein Eis zu bringen!“

Vielleicht sagte er auch: „Es gibt nur einen Kieselstein, den ich sehe, wenn ich am Strand spazieren gehe, und DAS BIST DU!“ Sie haben es geglaubt, als er Ihnen sagte, dass er schon viele Frauen gesehen hat, aber dass Sie anders waren. Was Sie nicht wussten, war, dass er noch andere Kieselsteine am Strand hatte und dass er anderen Frauen dieselben Geschichten erzählt hatte.

Sie waren Jungfrau und wollten es auch bleiben, bis Sie heiraten, aber er überredete Sie, ihm nachzugeben, mit dem Versprechen, dass er Sie trotzdem heiraten würde. Also begann er, mit Ihnen zu schlafen. Sie haben Dinge getan, von denen Sie nie geträumt hätten, sie mit Ihrem Körper zu tun. Tatsächlich mussten Sie auch mehrere Abtreibungen vornehmen lassen, weil Sie nicht bereit waren, Kinder zu bekommen.

Dann, eines Tages, lässt er die Bombe platzen, dass er Sie doch nicht heiraten kann. So viele Verehrer wollten dich in der Blüte deiner Jugend heiraten, aber du hast sie wegen dieses „Süßholzrasplers“ abgewiesen. Nachdem Sie achtunddreißig geworden waren, scheuten die meisten Männer vor Ihnen zurück.

Sie hegen einen Groll gegen diesen Mann. Sie beginnen ihn zu hassen. Bald beginnen Sie, ihn mit Leidenschaft zu hassen. Mit der Zeit haben Sie alle Menschen zu hassen gelernt. Sie konnten diesem Mann nicht verzeihen, also haben Sie alle Männer in diese Kategorie geworfen. Ihr Schmerz ist zu einer langjährigen, entarteten Form von Unvergebung und Bitterkeit geworden.

Manchmal beginnen solche Menschen aus Bitterkeit, sich für die Sache der Frauen einzusetzen. Sie können bis zum Ende ihres Lebens unverheiratet bleiben. Es kann sich sogar bis zur sexuellen Perversion weiterentwickeln. Sexuell Perverse sind manchmal verbitterte Menschen; verbittert gegen diejenigen, die sie vielleicht irgendwann in ihrem Leben verletzt haben.

Ich erinnere mich an einen Londoner Taxifahrer, der mir von seinen Erfahrungen berichtete. Aufgrund dieser Erfahrung hatte er geschworen, niemals zu heiraten. Er hatte einmal eine Freundin, mit der er zusammenlebte und die er betreute. Er brachte sie zur Schule, bezahlte ihr Schulgeld, ernährte sie und gab ihr jahrelang alles, was sie wollte. Wenn sie etwas wollte,



brauchte sie nur zu fragen. Sie war fast wie eine Ehefrau. Irgendwann begann er, sie der Untreue zu verdächtigen.

Eines Tages erzählte er ihr, dass er auf Geschäftsreise sei und nach einer Woche zurückkehren würde. Um sicher zu sein, dass sie ihm seine Geschichte glaubt, bat er sie, ihn zu verabschieden. Er ging mit ihr zum Bahnhof Kings Cross in London, stieg in einen Zug und winkte ihr zum Abschied zu. An der nächsten Haltestelle stieg er jedoch aus, nahm einen anderen Zug und fuhr zurück in die Stadt.

Er ging nicht direkt nach Hause, sondern ging in eine Kneipe, um sich die Zeit bis zwei Uhr morgens zu vertreiben. Dann ging er nach Hause. Als er die Treppe hinaufstieg und das Schlafzimmer betrat, fand er seine „Freundin-Ehefrau“ mit einem anderen Mann in seinem Bett. Beide lagen splitternackt in seinem Bett. Er warf sie nackt aus der Wohnung und rief die Polizei.

Nach dieser Erfahrung beschloss er, niemals zu heiraten oder einer Frau zu vertrauen. Er konnte diesem Mädchen nicht verzeihen, und er hatte dies nun auf alle anderen Frauen ausgedehnt. Wenn eine solche Verletzung in Hass ausartet, ist es Bitterkeit! Hüten Sie sich davor, nach schlechten Erfahrungen bitter zu werden! Wenn ein verbitterter Mensch spricht, berührt, beeinflusst und vergiftet es andere.

Lieber Freund, wenn Sie dies lesen, fragen Sie sich: „Bin ich verbittert?“

## **2. ZORN IST EIN ZEICHEN FÜR ANHALTENDE UNVERGEBUNG.**

**Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.**

**Epheser 4:31-32**

„Zorn“ kann auch als „extreme Wut“ definiert werden. Ein Anzeichen für das Vorhandensein von extremer Wut ist, dass die Person beginnt, sich „wild“ zu verhalten.

Einmal war ein Mann so wütend, dass er das gesamte Mittagessen, das ihm serviert wurde, an die Wand warf. Danach, als sich die Gemüter abgekühlt hatten, musste er sich anstrengen, um die verschmutzte Wand zu säubern (Wut lässt einen wirklich einige dumme Dinge tun)!

Extreme Wut oder Zorn ist ein Zeichen für anhaltende Unvergebung.

### **3. WUT IST EIN ZEICHEN FÜR ANHALTENDE UNVERGEBUNG.**

**Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.**

**Epheser 4:31-32**

Das Wörterbuch definiert „Wut“ als "ein starkes Gefühl der Feindseligkeit und des Unmuts“.

Ich erinnere mich an eine Frau, die mit ihrem Mann in das Kirchenbüro kam. Ihr Mann sagte etwas, was nicht gerade schmeichelhaft über seine Frau war. Sie explodierte. Die Feindseligkeit war so offensichtlich und ihr Verhalten war so schlecht, dass ihr Mann sie zurechtwies: „Ist das die Art zu reden? Hast du keinen Respekt vor dem Pastor?“, fragte er sie. Dann spürte ich, dass die starken Gefühle der Feindseligkeit zwischen dem Ehemann und der Ehefrau auf Unvergebung zurückzuführen waren.

Wenn Sie ein starkes Gefühl der Feindseligkeit verspüren, wenn Sie jemanden sehen, der Sie einmal beleidigt hat, dann ist in Ihrem Herzen noch etwas Unverzeihlichkeit vorhanden.

### **4. DAS GESCHREI IST EIN ZEICHEN FÜR ANHALTENDE UNVERGEBUNG.**

**Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerung seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.**

**Epheser 4:31-32**

Das Wörterbuch definiert „Geschrei“ als „laute beleidigende Sprache und laute Forderungen oder Proteste“. Wie können Sie so hübsch gekleidet in die Kirche kommen, so lieb und heilig aussehen und dann nach Hause gehen und jeden Tag mit allen streiten? Wenn Ihr Nachbar beschließt, die Reihe der lauten Beschimpfungen aufzuzeichnen, wird sich jeder über Ihr Verhalten wundern.

Ich glaube, dass ein Christ unter keinen Umständen laut und beleidigend sein sollte. Geschrei oder laute beleidigende Sprache ist ein Zeichen anhaltender Unvergebung. Ich kenne eine christliche Kirche, in der es so viel Disharmonie gab, dass sich die Pastoren in der Kirche offen stritten. Sie schrien sich an und setzten sogar Tränengas gegeneinander ein. Welch eine Schande!

## **5. VERLEUMDUNG IST EIN ZEICHEN FÜR ANHALTENDE UNVERGEBUNG.**

**Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerei seien fern von euch samt aller Bosheit.**

**Epheser 4:31**

„Verleumden“ bedeutet, „etwas Schlechtes über jemanden zu sagen oder ihn zu verunglimpfen“.

Wenn jemand eine andere Person verleumdet, ist das, was über diese Person gesagt wird, in der Regel falsch. Diejenigen, die verleumden, haben oft die Absicht, eine andere Person zu zerstören. Menschen, die ihre Ehepartner verleumden, müssen sehr genau beobachtet werden. Verleumderische Menschen sind oft voller Bitterkeit. Es können echte Beschwerden vorliegen. Aber wenn sie andauernd ist, dann hat ein solcher Ehepartner ein tiefsitzendes Problem der Unvergebung.

Ein Ehemann beklagte sich einmal bei mir: „Pastor, meine Frau ist sehr böse. Tatsächlich ist sie eine Hexe! Wenn Sie schon einmal eine Hexe gesehen haben, werden Sie wissen, wovon ich spreche.“

Achten Sie besonders auf Menschen, die negative Dinge sagen, um andere herabzusetzen. Ich habe Pastoren gehört, die sich achtlos und negativ über andere Pastoren geäußert haben. Manchmal handelt es sich dabei um Menschen, zu denen sie behaupten, ein gutes Verhältnis zu haben. Auf solche

Pastoren achte ich besonders. Die meisten Verleumder sind von Unversöhnlichkeit und Bitterkeit erfüllt.

Aus eigener Erfahrung weiß ich: „Wer mit dir über andere redet, wird auch mit anderen über dich reden.“

## **6. BOSHEIT IST EIN ZEICHEN FÜR ANHALTENDE UNVERGEBUNG.**

**Alle Bitterkeit und Grimm und Zorn und Geschrei und Lästerei seien fern von euch samt aller Bosheit. Seid aber untereinander freundlich und herzlich und vergebt einer dem andern, wie auch Gott euch vergeben hat in Christus.**

**Epheser 4:31-32**

Nach Epheser 4,31 ist eines der Zeichen der Unvergebung die Bosheit. „Bosheit“ bedeutet nach dem Wörterbuch „der Wunsch, anderen zu schaden“.

Ich bin Menschen begegnet, die mich einfach nur verletzen wollten.

Der Wunsch, anderen zu schaden, zeigt, dass Sie dem Täter nicht vergeben haben. Wenn Sie wirklich vergeben haben, werden Sie nicht den Wunsch haben, der Person zu schaden. Denken Sie, dass Gott Ihnen schaden will? Können Sie sich vorstellen, was mit Ihnen passieren würde, wenn Gott beschließen sollte, Ihnen zu schaden?

**Wer eine Grube gräbt, der wird hineinfallen; und wer einen Stein wälzt, auf den wird er zurückkommen.**

**Sprüche 26:27**

Wenn Sie als Ehefrau den geheimen Wunsch haben, Ihrem Mann zu schaden oder ihn zu bestrafen, dann ist das Bosheit. Manchmal bestrafen Ehefrauen ihre Männer, indem sie ihnen Sex verweigern. Manche Frauen können ihren Männern wegen etwas, das sie getan haben, keine „Liebe entgegenbringen“. Ich habe einige Frauen klagen hören: „Ich bringe es nicht über mich, mich auszuziehen und es mit ihm zu tun. Ich werde noch verrückt, wenn ich noch einmal mit ihm schlafen muss.“ Sobald Sie sich so fühlen, haben Sie nicht vergeben.

Sie können erkennen, dass Sie nicht vergeben haben, wenn Sie sich unwohl fühlen, wenn Sie den Namen des Täters erwähnen. Wenn Sie sagen können: „Herr, ich lasse ihn gehen“ oder „Gott wird sich darum kümmern“, dann ist die Bosheit verschwunden. Wenn Sie den Täter verfluchen, ihm Böses wünschen oder planen, wie Sie ihn verletzen könnten, ist die Bosheit immer noch vorhanden.

Vielleicht beschweren Sie sich und fragen sich, warum die Menschen Sie so oft verletzen. Das ist nicht der Punkt! Gott erwartet von uns, dass wir vergeben. Die Bosheit muss verschwinden!

# **Wie man Vergebung leicht macht**

**Gedenkt an den, der so viel Widerspruch gegen sich  
von den Sündern erduldet hat, dass ihr nicht matt  
werdet und den Mut nicht sinken lasst.**

**Hebräer 12:3**

**W**arum ist es für Menschen so schwer zu vergeben? Oft fällt es verletzten Menschen schwer, zu vergeben, weil sie nicht glauben können, dass der Täter dieselbe Person war, der sie so sehr vertraut haben. Dies könnte die mangelnde Bereitschaft mancher Ehepartner erklären, zu vergeben, wenn ihre Ehemänner oder Ehefrauen sie betrügen.

Manchmal ist der emotionale Schmerz, den man durchlebt, fast unerträglich, und als Mensch ist es nicht leicht, ihn zu vergessen. Obwohl es Ihnen vielleicht schwer fällt, zu vergeben, will Gott Ihnen damit sagen, dass es sehr wichtig ist, zu vergeben, egal wie traumatisch der Schmerz ist.

Ich möchte mit Ihnen fünf Schritte teilen, die Ihnen die Vergebung erleichtern werden.

## **1. ANALYSIEREN SIE DEN TÄTER UND DAS WIRD IHNEN HELFEN, ZU VERGEBEN.**

**[Jesus aber sprach: Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht, was sie tun!] Und sie verteilten seine Kleider und warfen das Los darum.**

**Lukas 23,34**

Es besteht die Notwendigkeit, den Täter sehr genau zu analysieren – also die Person, die alles getan hat, um Sie zu verletzen. Lukas 23,34 gibt ein Beispiel dafür, wie Jesus die Täter analysiert. Er sprach: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun“.

Als die Menschen ihn töteten und zerstörten, sah Jesus sie an und sagte: „Vater, vergib ihnen.“ Jesus vergab ihnen nicht nur selbst. Er war noch einen Schritt weiter gegangen und bat einen anderen um Vergebung für das Böse, das sie ihm angetan hatten.

Der Sohn Gottes erklärte, warum sie Vergebung brauchten: weil „sie nicht wissen, was sie tun“.

Wenn Sie den Täter analysieren, werden Sie feststellen, dass er zwar Böses tut, sich aber der Tragweite seines Handelns vielleicht nicht ganz bewusst ist. Sobald Sie es auf diese Weise analysieren, wird es Ihnen helfen, gut mit demjenigen umzugehen, der Sie beleidigt.

Ich erinnere mich, dass einer meiner jüngeren Pastoren extrem unhöflich zu mir war. Dieser Pastor sprach auf eine Art und Weise, wie er niemals zu mir hätte sprechen dürfen. Er schrie mich an und bedrohte mich. Ich saß mit einem meiner leitenden Pastoren zusammen.

Während das geschah, schaute ich ihn an und sagte mir: „Er weiß nicht, was er tut.“

Als er sich weiterhin ungebührlich aufführte und benahm, sagte ich zu mir: „Ich bin mir sehr sicher, dass er nicht weiß, was er tut. Vielleicht ist er verwirrt oder gestört.“

Später sagte mein Mitarbeiter, dass er dachte, ich würde ihn sofort entlassen, weil das Verhalten des jungen Pastors entsetzlich war. Ich entschuldigte mich jedoch bei ihm, dass er nicht wusste, was er tat, sonst hätte er sich nicht so verhalten.

Lernen Sie, sich für andere zu entschuldigen. Jesus entschuldigte seine eigenen Mörder! Vielleicht ist Ihr Täter krank, unwissend oder verwirrt.

Wenn Sie in der Lage sind, diejenigen, die Sie beleidigen, auf diese Weise zu analysieren, werden Sie ihnen vergeben können. Wenn Sie auf diese Weise analysieren, werden Sie feststellen, dass Sie die Fähigkeit zur Vergebung in sich tragen. Es hilft Ihnen zu verstehen, warum sich eine Person auf eine bestimmte Weise verhält. Andernfalls können Sie niemals vergeben.

## **2. ANALYSIEREN SIE IHRE VERGANGENEN SÜNDEN UND DAS WIRD IHNEN HELFEN, ZU VERGEBEN.**

**Brüder und Schwestern, wenn ein Mensch etwa von einer Verfehlung ereilt wird, so helfe ihm wieder zurecht mit sanftmütigem Geist, ihr, die ihr geistlich seid. Und sieh auf dich selbst, dass du nicht auch versucht werdest.**

**Galater 6:1**

Wenn Sie Ihre vergangenen Sünden analysieren, werden Sie nicht so voreilig sein, jemanden zu verurteilen. Das liegt daran, dass Sie vielleicht das Gleiche (oder etwas Schlimmeres) schon einmal getan haben. Wahrscheinlich hätten Sie genauso gehandelt, wenn Sie mit demselben Problem konfrontiert worden wären.



Galater 6:1 warnt: „Brüder, wenn jemand von einer Schuld übermannt wird, so helft ihm, die ihr geistlich seid, im Geist der Sanftmut, indem ihr auf euch selbst achtet, damit ihr nicht auch in Versuchung geratet.“ Wenn Sie an sich selbst denken, werden Sie eher bereit sein, zu vergeben. Wenn Sie über Ihre vergangenen Sünden nachdenken, werden Sie feststellen, dass Sie nicht besser sind.

Einige Menschen, die sich für „heiliger“ hielten, brachten eine Frau zu Jesus, die beim Ehebruch ertappt worden war. Sie wollten sie durch Steinigung bestrafen. Jesus, der dieses Prinzip der Analyse der Vergangenheit der Menschen verstand, forderte, dass jeder, der nicht gesündigt hat, den ersten Stein werfen soll. Niemand wagte es, einen Stein zu werfen, weil sie alle wussten, dass sie bereits gesündigt hatten (Johannes 8,1-11).

Wenn Sie über sich selbst nachdenken, werden Sie nicht so voreilig sein, andere Menschen zu verurteilen. Als wiedergeborener Gläubiger sollten Sie vergeben, vor allem, wenn Ungläubige Sie beleidigen. Denken Sie einfach daran, was Sie als Ungläubiger getan haben. Wenn Christus nicht gewesen wäre, hättest du vielleicht noch schlimmere Dinge getan.

Jesus sagte: „Vater, vergib [den Ungläubigen], denn sie wissen nicht, was sie tun“. Analysieren Sie also Ihre Vergangenheit, wenn es Ihnen schwerfällt, Ihrem Nachbarn zu vergeben.

### **3. ANALYSIEREN SIE DAS ERGEBNIS UND DAS WIRD IHNEN HELFEN, ZU VERGEBEN.**

Joseph vergab seinen Brüdern, als er das Ergebnis analysierte.

**Und nun bekümmert euch nicht und lasst es euch nicht leid sein, dass ihr mich hierher verkauft habt; denn um eures Lebens willen hat mich Gott vor euch hergesandt. Denn es sind nun zwei Jahre, dass Hungersnot im Lande ist, und sind noch fünf Jahre, dass weder Pflügen noch Ernten sein wird. Aber Gott hat mich vor euch hergesandt, dass er euch übrig lasse auf Erden und euer Leben erhalte zu einer großen Errettung. Und nun, ihr habt mich nicht hergesandt, sondern Gott; der hat mich dem Pharao zum Vater gesetzt und zum Herrn über sein ganzes Haus und zum Herrscher über ganz Ägyptenland.**

**1 Mose 45:5-8**

Aus Eifersucht und Hass verkauften Josephs Brüder ihn in die Sklaverei. Nach dreißig Jahren holte Gott ihn aus dem Gefängnis und machte ihn zum Premierminister von Ägypten. Ohne von seiner neuen Identität zu wissen, baten ihn seine Brüder während einer schweren Hungersnot um Hilfe. Später offenbarte sich Josef ihnen. Voller Reue fielen sie nieder und flehten ihn an, ihnen gnädig zu sein.

Manchmal, wenn Sie analysieren, wie sich die Dinge entwickelt haben oder entwickeln werden, fällt es Ihnen leicht, zu vergeben. Ich erinnere mich, dass ich vor Jahren, als ich als junger Medizinstudent meine Kirche gründete, einen Pastor aus einer der großen charismatischen Kirchen in Ghana einlud, in meine Kirche zu kommen und zu dienen.

Dieser Mann Gottes, der uns in meiner kleinen Gemeinschaft an der Universität viele Monate lang gepredigt und ermutigt hatte, sandte mir eine Botschaft, dass er nicht „unter die Dornen säen“ würde. Als ich eine Kirche gründete, wurde ich plötzlich von einem Mann Gottes, den ich sehr respektierte, zurückgewiesen.

Also habe ich mich gefragt: „Wann sind wir zu ‚Dornen‘ geworden?“ Er hatte viele Monate lang in meiner Gemeinschaft der „Dornen“ gepredigt! Ich war sehr überrascht, denn ich dachte damals, dass er mein Freund sei. Stattdessen hat er meinen Mitarbeiter dazu gebracht, mich und die Kirche zu verlassen. Dadurch wäre unsere kleine Kirche fast zerbrochen. Dann sagte er meinem Mitarbeiter, er solle aufpassen, dass er sich nicht mit jemandem einlasse, der nicht „von Gott berufen“ sei.

Dieser Weggang meines unmittelbaren Assistenten führte zu allen möglichen Problemen unter meinen eigenen Kirchenmitgliedern, die nun begannen,

mich zu analysieren, ob ich „von Gott berufen“ sei oder nicht. Das war nicht der einzige Versuch. Auch ich war überall unter Beschuss. Einige meiner Klassenkameraden in der medizinischen Fakultät beschimpften mich, weil ich die Kirchentrommeln und -instrumente zur und von der Kirche trug.

„Warum sollten Sie eine Kirche gründen? Wer sind Sie? Was glauben Sie, wer Sie sind?“, fragten sie mich.

Als ich heiraten wollte, gingen meine Schwiegereltern zu einem bestimmten Pastor, um ihn zu bitten, seine kirchlichen Einrichtungen für unsere Hochzeit zu nutzen. Unsere Kirche hatte damals noch kein Kirchengebäude. Der Pastor sagte ihnen, dass er uns die Nutzung seiner Kirche nur unter der Bedingung erlauben würde, dass wir unsere Kirche schließen. Eigentlich wollte er, dass ich meinen Dienst schließe, als Bedingung für die Nutzung ihrer Einrichtung. Ich hatte keine Freunde mehr!

Ich erinnere mich, dass ich alle Pastoren, die ich kannte, zu meiner Hochzeit eingeladen habe. Ob Sie es glauben oder nicht - es ist niemand gekommen. Als die Pastoren aufgefordert wurden, Fotos mit dem Brautzug zu machen, gab es keine. Ich wurde völlig abgewiesen. Es war, als ob ich böse wäre. Die Menschen haben mich einfach weggeworfen, weil ich eine neue Kirche gegründet habe. Irgendwann hatte ich das Gefühl, Selbstmord begehen zu müssen.

Jetzt ist mir klar, dass der Herr wollte, dass ich unabhängig von der Hilfe und dem Lob der Menschen bin. Der Herr wollte, dass ich alleine stehe, die Schmerzen ertrage, die ich durchmachen musste, und mich erhebe, um in seinem Reich eine besondere Frucht zu bringen. Heute hat sich die „kleine abgelehnte“ Kirche nicht nur in Ghana ausgebreitet, sondern hat Zweigstellen in der ganzen Welt. Es funktioniert!

Kürzlich traf ich einige dieser Menschen, die mich ablehnten, und ich sagte ihnen genau das, was Josef zu seinen Brüdern sagte: „Ihr habt es böse gemeint, aber Gott hat es zum Guten gewendet.“ Gott weiß, dass ich ihnen nichts nachtrage. Diese Menschen sind heute alle meine Freunde, weil Gott mir geholfen hat, ihnen zu vergeben. Wenn Sie das Ergebnis betrachten, erkennen Sie, dass Sie die Fähigkeit haben, zu vergeben!

#### **4. SEHEN SIE DIE NACHTEILE DER UNVERGEBUNG UND DAS WIRD IHNEN HELFEN, ZU VERGEBEN.**

**Da befahl ihn sein Herr zu sich und sprach zu ihm: Du böser Knecht! Deine ganze Schuld habe ich dir erlassen, weil du mich gebeten hast; hättest du dich da nicht auch erbarmen sollen über deinen Mitknecht, wie ich mich über dich erbarmt habe? Und sein Herr wurde zornig und überantwortete ihn den Peinigern, bis er alles bezahlt hätte, was er schuldig war. So wird auch mein himmlischer Vater an euch tun, wenn ihr nicht von Herzen vergebt, ein jeder seinem Bruder.**

#### **Matthäus 18:32-35**

Gibt es Nachteile der Unvergebung? JA!

Gott wird Ihnen keine Ihrer Sünden vergeben, und Sie werden keine Antwort auf Ihre Gebete erhalten, wenn Sie nicht vergeben. Der Teufel wird Sie wegen Ihrer Unvergebung quälen. Mächtige Gottesmänner mögen Ihnen die Hände auflegen, aber die Peiniger werden wegen Ihrer Unvergebung in Ihrem Leben bleiben.

Ich hörte von der Frau eines Pastors, die an Multipler Sklerose litt. Sie hatte emotionale Verletzungen innerhalb und außerhalb der Kirche erlitten. Sie konnte denjenigen, die ihren Mann kritisiert hatten, nicht vergeben (manchmal sind es die Ehefrauen der Pastoren, die viele seelsorgerische Verletzungen und Schmerzen ertragen müssen).

Als ihr Ehemann reiste, befahl Gott ihr, zu vergeben. Als sie den Menschen, die sie verletzt hatten, vergab, wurde sie auf wundersame Weise geheilt. Zur völligen Überraschung des Ehemanns stand sie am Flughafen und wartete auf ihn, als er von einer Reise zurückkehrte. Es handelte sich um eine an den Rollstuhl gefesselte Frau, die frei von Unvergebung und damit auch frei von Multipler Sklerose war.

Die Peiniger haben die Möglichkeit, Sie mit Krankheiten, Armut und ehelichen Unstimmigkeiten zu quälen, wenn Sie diejenigen, die Sie verletzt haben, nicht freilassen. Könnte das eine Erklärung für das Ausbleiben von Durchbrüchen sein? Der Preis der Unvergebung ist zu hoch.

## **5. SEHEN SIE DIE VORTEILE DER VERGEBUNG UND DAS WIRD IHNEN HELFEN, ZU VERGEBEN.**

**Denn bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.**

**Psalm 130:4**

Einer der größten Vorteile der Vergebung ist, dass Vergebung Sie zu einem großartigen Menschen macht! Wenn Sie den Menschen vergeben, werden Sie gefürchtet sein! Durch Ihre Fähigkeit zu vergeben, werden Sie zu einem großartigen Menschen. Ihre Gebete werden nicht nur erhört, sondern Sie werden auch geistig, körperlich und seelisch stärker. Vergebung macht Sie zu einem großartigen Menschen.

Der ehemalige südafrikanische Präsident Nelson Mandela gilt als einer der größten Männer der Welt - wegen seiner Vergebung. Mandela wurde von der weißen Apartheid-Regierung für siebenundzwanzig Jahre ins Gefängnis gesteckt. Er wurde von seinem Zuhause, seiner Frau und seinen Kindern getrennt. Er verbrachte den größten Teil seines Lebens im Gefängnis. Dies war ein Mann, der unter normalen Umständen seinen Feinden nicht hätte vergeben sollen. Tatsächlich scheint es ihm gelungen zu sein, seinen weißen Unterdrückern zu verzeihen und eine versöhnliche Regierung mit ihnen zu bilden. Es ist diese offensichtliche Vergebung, die ihn zu einem so großartigen Menschen gemacht hat.

# **Liebe ist Vergebung und Vergebung ist Liebe**

**Die Liebe ist langmütig und freundlich, die Liebe eifert nicht, die Liebe treibt nicht Mutwillen, sie bläht sich nicht auf, sie verhält sich nicht ungehörig, sie sucht nicht das Ihre, sie lässt sich nicht erbittern, sie rechnet das Böse nicht zu,**

**1. Korinther 13:4-5**

**V**ergebung ist Liebe und Liebe ist Vergebung! Jemand, der Sie liebt, ist jemand, der Ihnen vergeben hat. Wenn ein Paar schon lange zusammenlebt und sich immer noch liebt, bedeutet das, dass sie sich gegenseitig oft vergeben haben. Vergessen Sie nie, dass Liebe Vergebung bedeutet und Vergebung Liebe ist! Liebe ist Vergebung und Vergebung ist Liebe! Ein liebender Mensch ist ein vergebender Mensch. Jemand, der viele Menschen liebt, hat vielen Menschen vergeben.

Liebe ist für einen Christen sehr wichtig, deshalb ist Vergebung für einen Christen sehr wichtig. Weil Liebe für einen Christen sehr wichtig ist, ist Vergebung für einen Christen sehr wichtig. Liebe geht einher mit Vergebung! Ein liebender Mensch ist ein vergebender Mensch. Wenn Sie Ihre Fähigkeit zu lieben entwickeln wollen, müssen Sie Ihre Fähigkeit zu verzeihen entwickeln. Wenn Ihnen die Liebe wichtig ist, muss Ihnen auch die Vergebung wichtig sein.

In diesem Kapitel sehen wir die entscheidende Bedeutung der Liebe. Die entscheidende Bedeutung der Liebe ist daher auch die entscheidende Bedeutung der Vergebung. Lassen Sie uns sehen, warum Liebe und Vergebung wichtig sind.

### **Liebe ist wichtig; deshalb ist Vergebung wichtig**

#### **1. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG, DENN LIEBE IST DAS GRÖSSTE GEBOT.**

**Jesus aber sprach zu ihm: »Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und von ganzem Gemüt« Dies ist das höchste und erste Gebot.**

**Matthäus 22:37-38**

Wenn die Liebe das größte Gebot ist, dann ist auch die Vergebung das größte Gebot. Eine der größten und wichtigsten Anweisungen, die Sie jemals vom Herrn erhalten werden, ist die Anweisung zu lieben und zu vergeben. Es wird viele Gelegenheiten geben, dieses so wichtige Gebot der Liebe und der Vergebung zu erfüllen.

Menschen, die Sie beleidigen wollen, organisieren sich irgendwo, um auf Sie zuzugehen und Sie zu provozieren. Einige der Menschen, die Sie beleidigen werden, sind noch nicht geboren. Einige der Menschen, die Sie beleidigen werden, sind Kinder. Sie werden erwachsen und bereiten sich darauf vor, dich zu beleidigen. Wenn Sie einmal in dieser Welt gelandet sind, müssen Sie damit rechnen, dass sich Ihnen zahlreiche Gelegenheiten bieten, das größte Gebot zu erfüllen, das der Menschheit je gegeben wurde. Im Gegensatz zu dem Missionsfeld, das darauf wartet, dass Sie dorthin kommen, werden sich Ihnen Gelegenheiten bieten, von jemandem beleidigt und verletzt zu werden. Liebe ist Vergebung und Vergebung ist Liebe! Ein liebender Mensch ist ein vergebender Mensch. Jemand, der viele Menschen liebt, hat vielen Menschen vergeben.

## **2. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG, DENN DAS IST UNSER ZIEL.**

**Das Ziel der Unterweisung aber ist Liebe aus reinem Herzen  
und aus gutem Gewissen und aus ungeheucheltem Glauben.**

### **1. Timotheus 1:5**

Das Ziel aller Gebote und Lehren, die wir von Gott erhalten, ist die Liebe. Letztlich versucht Gott, in uns einen neuen Charakter der Liebe zu entwickeln. Das Christentum soll einen neuen Menschen gebären, der in der Liebe und Vergebung Gottes lebt. Jede Erfahrung und jede Lehre, die Sie gemacht haben, beruht auf der Liebe.

Es gibt viele schreckliche Erfahrungen, die man in diesem Leben machen kann. Es gibt viele Verletzungen, die Sie erwarten können. Es wird traurige Tage geben! Es wird schwierige Tage geben! Es wird Verrat geben! Es wird Bössartigkeit geben! Aber das Ziel all dessen ist es, Sie dazu zu bringen, in Liebe zu wandeln!



### **3. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG, WEIL SIE HELFEN, VOM LEBEN ZUM TOD ZU GELANGEN.**

**Wir wissen, dass wir aus dem Tod in das Leben hinübergegangen sind; denn wir lieben die Brüder. Wer nicht liebt, der bleibt im Tod.**

**1. Johannes 3:14**

Durch die Liebe geht ihr vom Tod zum Leben über. Die Gegenwart der christlichen Liebe zeigt, dass Sie vom Zustand des Todes in den Zustand des Lebens übergegangen sind. Wenn Sie nicht lieben, gehen Sie vom Leben in den Tod über! Wenn Sie nicht vergeben, gehen Sie vom Leben in den Tod über!

Der Tod holt all jene ein, die nicht in der Lage sind, zu vergeben. Der Tod tritt in Ihr Leben, wenn Sie denen, die Sie beleidigt haben, nicht vergeben. Studieren Sie diese Bibelstelle sorgfältig. Es ist klar, dass ihr vom Leben zum Tod übergeht, weil euch die Liebe fehlt. Sie gehen vom Leben in den Tod über, weil Ihnen die Vergebung fehlt.

### **4. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG, WEIL SIE VERHINDERN, DASS MAN ZU EINEM NICHTS WIRD.**

**Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete und hätte der Liebe nicht, so wäre ich ein tönendes Erz oder eine klingende Schelle. Und wenn ich prophetisch reden könnte und wüsste alle Geheimnisse und alle Erkenntnis und hätte allen Glauben, sodass ich Berge versetzen könnte, und hätte der Liebe nicht, so wäre ich nichts. Und wenn ich alle meine Habe den Armen gäbe und meinen Leib dahingäbe, mich zu rühmen, und hätte der Liebe nicht, so wäre mir's nichts nütze.**

**1. Korinther 13:1-3**

Die obige Bibelstelle offenbart, dass Sie zwar in Zungen reden und viel beten, aber keine Liebe und Vergebung haben, dass Ihre Gebete und Zungenreden nur Lärm vor dem Thron der Gnade sind.

Gott wird seinen Engel bitten, die Lautstärke Ihrer Gebete zu drosseln. Ihr seid nur ein lärmender Gong und eine bimmelnde Zimbel, wenn ihr nicht in der Vergebung lebt. Wollen Sie, dass alle Ihre Gebete zu Lärm werden? Wenn nicht, fangen Sie an, die Sünden und Fehler derer, die Sie verletzt haben, zu vergeben und loszulassen.

Obwohl Sie schön prophezeien und predigen und viel über Gott und sein Wort wissen, aber Sie vergeben nicht, sind Sie eigentlich nichts. Die Menschen halten Sie vielleicht für einen großartigen Menschen, aber in den Augen Gottes sind Sie nichts, weil Sie nicht vergeben und die Menschen nicht lieben. Liebe ist Vergebung und Vergebung ist Liebe! Ein vergebender Mensch ist ein liebender Mensch!

Gebt, so wird euch gegeben. Ein volles, gedrücktes, gerütteltes und überfließendes Maß wird man in euren Schoß geben; (Lukas 6,38). Das Geben soll Ihnen zugute kommen! Das Geben soll Ihnen nützen! Wenn Sie Ihre Opfergaben und den Zehnten geben, öffnen Sie die Fenster des Himmels, und der Segen wird über Sie ausgegossen. Wenn Sie jedoch nicht verzeihen, verlieren Sie den Nutzen des Gebens.

Die Heilige Schrift erklärt, dass euer Geben ohne Liebe „nichts nützt“. Es ist erstaunlich, dass viele Christen den Zehnten und die Opfergaben geben, aber nicht viel von ihren Spenden profitieren. Die Menschen denken, dass die Heilige Schrift versagt hat. Sie sagen: „Ich habe Gott so viel gegeben, aber ich habe keine Ernte eingefahren.“ Könnte das der Grund sein, warum Sie keine Ernte eingefahren haben? Ist es möglich, dass Sie unter einem Mangel an Liebe und Vergebung leiden? Ein liebender Mensch ist ein vergebender Mensch! Ohne Vergebung werden Sie nicht von Ihren Spenden profitieren.

Ich habe einmal ein Buch gelesen, dessen Titel lautete: „*Es funktioniert nicht, Bruder John*“. In diesem Buch nennt John Avanzini fünfundzwanzig Gründe, warum manche Menschen den Zehnten und die Opfergaben geben und trotzdem keinen Nutzen daraus zu ziehen scheinen. Erstaunlicherweise sagt uns dieses Buch deutlich, dass die Menschen nicht von Zehnten und Opfergaben profitieren, weil es ihnen an Liebe und Vergebung fehlt.

## **5. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG, UM ZU VERHINDERN, DASS SIE IHREN PLATZ VERLIEREN.**

Dem Engel der Gemeinde in Ephesus schreibe: Das sagt, der da hält die sieben Sterne in seiner Rechten, der da wandelt mitten unter den sieben goldenen Leuchtern: Ich kenne deine Werke und deine Mühsal und deine Geduld und weiß, dass du die Bösen nicht ertragen kannst; und du hast die geprüft, die sagen, sie seien Apostel und sind's nicht, und hast sie als Lügner befunden und hast Geduld und hast um meines Namens willen die Last getragen und bist nicht müde geworden. Aber ich habe gegen dich, dass du deine erste Liebe verlassen hast. Denke nun daran, aus welcher Höhe du gefallen bist, und tue Buße und tue die ersten Werke! Wenn aber nicht, werde ich über dich kommen und deinen Leuchter wegstoßen von seiner Stätte – wenn du nicht Buße tust.

### **Offenbarung 2:1-5**

Es ist wichtig, sehr hart zu arbeiten. Gott bemerkt Ihre Arbeit und Ihre Geduld. Gott bemerkt, wie melancholisch Sie sind und dass Sie das Böse nicht ertragen können. Sie haben null Toleranz für das Böse! Wenn Sie fleißig sind und dennoch im Bereich der Vergebung versagen, haben Sie völlig versagt.

Wenn Sie nicht in Liebe und Vergebung leben, gefährden Sie Ihren Platz und Ihre Position. Sie mögen heute an der Spitze des Dienstes stehen, aber Sie werden degradiert und ersetzt werden, wenn Sie nicht vergeben und in Liebe wandeln.

Der Herr hatte eine sehr starke Warnung für die Kirche von Ephesus - Bereue deine Liebelosigkeit und Unversöhnlichkeit, sonst komme ich und entferne dich von deinem Platz!

Kenneth Hagin erzählt, wie er einen mächtigen Mann Gottes außerhalb seines Evangelisationszeltes traf. Als er abreiste, erging das Wort

des Herrn an ihn über diesen mächtigen Mann Gottes: „Wandle in Liebe zu deinen Mitbrüdern“. Der Herr warnte diesen Mann Gottes, sich in Bezug auf Liebe und Vergebung zu korrigieren. Dieser Mann Gottes änderte diesen wichtigen Aspekt offenbar nicht und starb plötzlich in der Mitte seiner Jahre. Er war erst sechsunddreißig Jahre alt, als er starb.

Es ist wichtig, Warnungen über Liebe und Vergebung sehr ernst zu nehmen. Ihr Rang, Ihre Position und Ihr Platz sind in Gefahr, wenn Sie nicht in der Liebe Gottes wandeln. Sie können großartige Dinge tun und große Worte sprechen, aber all das ist nichts wert, wenn Sie keine Liebe und Vergebung haben.

## **6. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG, DENN SIE SIND DER BEWEIS DAFÜR, DASS MAN GOTT LIEBT.**

**Wenn jemand spricht: Ich liebe Gott, und hasst seinen Bruder, der ist ein Lügner. Denn wer seinen Bruder nicht liebt, den er sieht, der kann nicht Gott lieben, den er nicht sieht.**

### **1. Johannes 4:20**

Da die Liebe so wichtig ist, müssen wir sicherstellen, dass wir in der Liebe wandeln. Da Vergebung so wichtig ist, müssen wir sicherstellen, dass wir in der Vergebung wandeln.

Manchmal ist es unklar, ob Gott zu lieben dasselbe ist wie die Menschen zu lieben. Die Liebe zu Gott ist jedoch eng mit der Liebe zu den Menschen verbunden. Wie ist die Liebe zu den Menschen mit der Liebe zu Gott verbunden? Die Liebe zu den Menschen ist das Zeichen dafür, dass du Gott liebst! Wie können Sie behaupten, dass Sie Gott lieben, den Sie nicht sehen können? (1. Johannes 4,20) Was ist mit den Menschen, die Sie sehen können? Wie stehen Sie zu den Menschen, die Sie sehen können? Von heute an musst du dich an diese Regel der Liebe erinnern.

Wenn Sie dem Ehemann, den Sie sehen, nicht vergeben können, können Sie nicht behaupten, dass Sie Gott lieben, den Sie nicht sehen können!

Wenn Sie der Ehefrau, die Sie sehen, nicht vergeben können, können Sie nicht behaupten, dass Sie Gott lieben, den Sie nicht sehen können!

Wenn Sie den Pastor, den Sie sehen, nicht lieben und ihm nicht vergeben, können Sie nicht behaupten, dass Sie den Gott lieben, den Sie nicht sehen!

Wenn Sie Ihrem Freund, den Sie sehen, nicht vergeben können, können Sie nicht behaupten, dass Sie Gott lieben, den Sie nicht sehen können!

Wenn Sie Ihre Arbeitskollegen, die Sie sehen, nicht lieben und ihnen vergeben können, können Sie nicht behaupten, dass Sie Gott lieben, den Sie nicht sehen können!

Wenn Sie Ihre Mitchristen, die Sie sehen, nicht lieben und ihnen vergeben, können Sie nicht behaupten, dass Sie Gott lieben, den Sie nicht sehen können!

## **7. LIEBE UND VERGEBUNG SIND WICHTIG FÜR DEN TAG DES GERICHTS.**

**Darin ist die Liebe bei uns vollendet, auf dass wir die Freiheit haben, zu reden am Tag des Gerichts; denn wie er ist, so sind auch wir in dieser Welt.**

### **1. Johannes 4:17**

Am Tag des Jüngsten Gerichts wird die Liebe das wichtigste Thema sein. In einigen Prüfungen gibt es Pflichtfragen. Egal, was Sie tun, Sie müssen diese Fragen beantworten. Warum sind diese Fragen obligatorisch? Sie sind obligatorisch, weil sie die wichtigsten Fragen sind, die zeigen, ob Sie die wichtigsten Dinge wissen.

Sie können am Tag des Gerichts mutig sein, wenn Sie stark in Liebe und Vergebung sind. Am Tag des Jüngsten Gerichts werden viele der großartigen Dinge, die Sie erreicht haben, nicht zählen. Ihre Fähigkeit zu lieben und zu vergeben könnte die wichtigste Frage sein, die Ihnen am Tag des Jüngsten Gerichts gestellt wird.

Wollen Sie am Tag des Jüngsten Gerichts mutig sein oder wollen Sie zu Tode erschreckt werden? Es ist an der Zeit, die Kunst des Verzeihens leicht gemacht zu meistern! Es ist an der Zeit, sich darauf zu spezialisieren, in Liebe und Vergebung zu wandeln!

Ich schlage vor, dass Sie Rick Joyners Buch „*The Final Quest*“ lesen. In diesem Buch finden Sie Geschichten von Pastoren, die gestorben und in den Himmel gekommen sind, um ihre Gerichte zu empfangen. Viele dieser Pastoren hatten eine schreckliche Zeit vor dem Gerichtsthron, weil sie in Sachen Liebe und Vergebung versagt haben. Einige von ihnen waren auf der Erde berühmt, wurden aber vor dem Gerichtsstuhl streng getadelt und in die äußere Dunkelheit geworfen. Denken Sie daran, dass die äußere Dunkelheit eine Zone ist, die für unversöhnliche Menschen reserviert ist.

# Vergebung verändert Ihr Schicksal

**Er aber sprach zu seinen Brüdern: Tretet doch her zu mir! Und sie traten herzu. Und er sprach: Ich bin Josef, euer Bruder, den ihr nach Ägypten verkauft habt. Und nun bekümmert euch nicht und lasst es euch nicht leid sein, dass ihr mich hierher verkauft habt; denn um eures Lebens willen hat mich Gott vor euch hergesandt. Denn es sind nun zwei Jahre, dass Hungersnot im Lande ist, und sind noch fünf Jahre, dass weder Pflügen noch Ernten sein wird. Aber Gott hat mich vor euch hergesandt, dass er euch übrig lasse auf Erden und euer Leben erhalte zu einer großen Errettung. Und nun, ihr habt mich nicht hergesandt, sondern Gott; der hat mich dem Pharao zum Vater gesetzt und zum Herrn über sein ganzes Haus und zum Herrscher über ganz Ägyptenland.**

**1 Mose 45:4-8**

**D**as Schicksal Josephs hing davon ab, dass er seinen Brüdern vergeben konnte. Wenn Joseph nicht in der Lage gewesen wäre, seinen Brüdern zu vergeben, hätte er das Volk Israel nicht retten können. Ihr Schicksal wird auch davon abhängen, ob Sie in der Lage sind, Ihren Brüdern zu vergeben.

## **1. VERGEBUNG WIRD DICH DAZU BRINGEN, DEINE TRÄUME ZU ERFÜLLEN**

**Und Josef hatte einen Traum und sagte seinen Brüdern davon; da wurden sie ihm noch mehr feind. Denn er sprach zu ihnen: Hört doch, was mir geträumt hat. Siehe, wir banden Garben auf dem Felde, und meine Garbe richtete sich auf und blieb stehen, aber eure Garben stellten sich ringsumher und neigten sich vor meiner Garbe. Da sprachen seine Brüder zu ihm: Willst du unser König werden und über uns herrschen? Und sie wurden ihm noch mehr feind um seines Traumes und seiner Worte willen.**

### **1 Mose 37,5-8**

Die legendäre Vergebung Josephs ermöglichte es ihm, die Erfüllung seiner Träume zu sehen.

Tote können nicht kommen und sich vor dir verbeugen. Wenn Joseph die Menschen, die ihn verkauften, getötet hätte, hätte er die Verwirklichung seines Traums nicht mehr erleben können. Seine Träume brauchten seine Vergebung, um sich zu verwirklichen!

Joseph träumte, dass seine Familie kommen und sich vor ihm verbeugen würde. Dieser Traum war in seinem Herzen. Vielleicht haben Sie auch Träume und Visionen. Ihre Träume und Visionen werden wahr, wenn Sie den Menschen vergeben. Wenn Joseph aus Rache und Hass gehandelt hätte, hätte er die Hinrichtung seiner Brüder organisiert. Wie konnten dann seine hingerichteten Brüder kommen und sich vor ihm verneigen? Sie wären Leichen!



Es ist wichtig, dass Sie anderen Menschen vergeben, damit Ihre Träume in Erfüllung gehen können. Schauen Sie sich die folgenden Bibelstellen an, um zu sehen, wie Josephs Träume durch Vergebung wahr wurden. Jedes Mal, wenn sich seine lebenden Brüder vor ihm verneigten, gingen seine Träume in Erfüllung.

Aber Josef war der Regent im Lande und verkaufte Getreide allem Volk im Lande. Als nun seine Brüder kamen, fielen sie vor ihm nieder zur Erde auf ihr Antlitz.

1 Mose 42:6

Als nun Josef ins Haus trat, brachten sie ihm das Geschenk ins Haus, das sie mitgebracht hatten, und fielen vor ihm nieder zur Erde. Er aber grüßte sie freundlich und sprach: Geht es eurem alten Vater gut, von dem ihr mir sagtet? Lebt er noch? Sie antworteten: Es geht deinem Knechte, unserm Vater, gut und er lebt noch. Und sie verneigten sich und fielen vor ihm nieder.

1 Mose 43:26-28

## **2. VERGEBUNG WIRD SIE ZU EINEM ERNÄHRER DER MENSCHEN MACHEN.**

Durch die Vergebung wurde Joseph zu einem Ernährer der Menschen. Er ernährte seine ganze Familie in Goshen. Wie kann man Menschen ernähren, die man getötet hat? Töten Sie nicht die Menschen, die Sie beleidigt haben. Sie können die Menschen sein, durch die Sie zu einem mächtigen Mann Gottes werden und die Menschen ernähren können.

Und nun, ihr habt mich nicht hergesandt, sondern Gott; der hat mich dem Pharao zum Vater gesetzt und zum Herrn über sein ganzes Haus und zum Herrscher über ganz Ägyptenland. Eilt nun und zieht hinauf zu meinem Vater und sagt ihm: Das lässt dir Josef, dein Sohn, sagen: Gott hat mich zum Herrn über ganz Ägypten gesetzt; komm herab zu mir, säume nicht! Du sollst im Lande Goshen wohnen und nahe bei mir sein, du und deine Kinder und deine Kindeskinde, dein Kleinvieh und Großvieh und alles, was du hast. Ich will dich dort versorgen, denn es sind noch fünf Jahre Hungersnot, damit du nicht verarmst mit deinem Hause und allem, was du hast.

1 Mose 45:8-11

### **3. VERGEBUNG WIRD SIE ZUM FÜHRER MACHEN.**

Vergebung wird Sie zu einem Führer für viele Menschen machen. Viele der Menschen, die Sie führen werden, werden Menschen sein, denen Sie vergeben mussten. Ein Führer ist jemand, der sowohl für gute als auch für schlechte Menschen verantwortlich ist. Es wird nie der Fall sein, dass die gesamte Gemeinde voller liebevoller, netter und guter Menschen ist. Es wird immer schlechte Menschen in Ihrem Team geben.

Durch die Vergebung wurde Joseph zum Führer einer großen Zahl böser Menschen. Josephs Brüder waren ein bekannter Haufen böser Männer, die so weit gingen, ihren eigenen Bruder zu verkaufen. Josephs Brüder haben nicht nur versucht, ihren Bruder zu verkaufen, sie haben ihn tatsächlich als Sklaven verkauft. Josephs Brüder waren Lügner und Betrüger. Sie haben ihren Vater fünfzehn Jahre lang betrogen. Sie haben fünfzehn Jahre lang eine Lüge gelebt! Joseph war ein Jahr im Haus des Potiphar und zwölf Jahre im Gefängnis. Joseph offenbarte sich seinen Brüdern zwei Jahre nach Beginn der Hungersnot. „Ich will dich dort versorgen, denn es sind noch fünf Jahre Hungersnot, damit du nicht verarmst mit deinem Hause und allem, was du hast.“ (1. Mose 45,11).

Jeder, der in der Lage ist, einen nahen Verwandten fünfzehn Jahre lang zu täuschen, ist ein hochrangiger Betrüger und Heuchler. Jakobs Söhne waren böse und betrügerisch gegenüber ihrem Vater. Sie waren hochrangige Betrüger, weil sie ihren Vater fünfzehn Jahre lang perfekt betrügen konnten.

Sie wussten, dass sie ihrem Vater das Herz brechen würden, aber sie taten es trotzdem. Sie hätten Jakob sagen können, wo Joseph war. Jakob hätte eine Delegation nach Ägypten schicken können, um nach seinem Sohn zu suchen. Aber sie behielten die perfekte Lüge gut fünfzehn Jahre lang bei. (Vielleicht sind fünfzehn Jahre die längste Zeit, die ein Mensch einen anderen perfekt täuschen kann).

Leider gab es bei Josephs Brüdern keine Milch der Freundlichkeit. Sie hatten kein Mitleid mit ihrem Vater. Josephs Brüder waren verschworene Männer. Sie waren in der Lage, so viele Jahre lang ein strenges Geheimnis untereinander zu bewahren. Jedes Mal, wenn sie mit ihrem Vater zusammen waren, wussten sie, dass sie ihn betrügen würden. Keiner von ihnen machte den Mund auf, um das Geheimnis zu offenbaren.

Das Schicksal Josephs hing davon ab, dass er in der Lage war, diesen unbestreitbar bösen, trügerischen und bösen Männern zu vergeben. Eines Tages werden Sie entdecken, dass Ihr Schicksal von Ihrer Fähigkeit abhängt, Menschen, die sich als unbestreitbar böse erwiesen haben, aufrichtig zu vergeben. Das Schicksal ist ohne Vergebung nicht möglich!

Joseph ernährte seine ganze Familie in Goschen. Wie kann man Menschen führen, die man getötet hat? Töten Sie nicht die Menschen, die Sie beleidigt haben. Sie können die Menschen sein, durch die du ein mächtiger Mann Gottes wirst.

**Und nun, ihr habt mich nicht hergesandt, sondern Gott; der hat mich dem Pharao zum Vater gesetzt und zum Herrn über sein ganzes Haus und zum Herrscher über ganz Ägyptenland.**

**1 Mose 45:8**

#### **4. VERGEBUNG WIRD DICH BEI DEN MENSCHEN GEFÜRCHTET MACHEN.**

Die Brüder Josefs aber fürchteten sich, als ihr Vater gestorben war, und sprachen: Josef könnte uns gram sein und uns alle Bosheit vergelten, die wir an ihm getan haben. Darum ließen sie ihm sagen: Dein Vater befahl vor seinem Tode und sprach: So sollt ihr zu Josef sagen: Vergib doch deinen Brüdern die Missetat und ihre Sünde, dass sie so übel an dir getan haben. Nun vergib doch diese Missetat uns, den Dienern des Gottes deines Vaters! Aber Josef weinte, als man ihm solches sagte. Und seine Brüder gingen selbst hin und fielen vor ihm nieder und sprachen: Siehe, wir sind deine Knechte. Josef aber sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Stehe ich denn an Gottes statt? Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, um zu tun, was jetzt am Tage ist, nämlich am Leben zu erhalten ein großes Volk. So fürchtet euch nun nicht; ich will euch und eure Kinder versorgen. Und er tröstete sie und redete freundlich mit ihnen.

**1 Mose 50:15-21**

Obwohl Joseph seinen Brüdern vergeben hatte, hatten sie Angst vor ihm. Vergebung macht Sie zu einem großartigen Menschen. Vergebung lässt die Menschen dich fürchten! Beachten Sie, was im einhundertsten und dreißigsten Psalm heißt: „Bei dir ist Vergebung, dass du gefürchtet wirst.“

Vergebung verleiht Ihnen eine Art gewaltige Kraft und übermenschliche Ehrfurcht! Jeder erwartet von Ihnen, dass Sie Ihren Feind angreifen und vernichten, wenn Sie die Möglichkeit dazu bekommen. Wenn Sie das nicht tun, macht es Sie zu einem außergewöhnlichen Menschen. Stehen Sie auf und nehmen Sie den großen Vorteil wahr, den Ihnen die Vergebung in diesem Leben bietet! Werden Sie durch Ihre Fähigkeit zu vergeben zu einer gottähnlichen Figur!

**Denn bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.**

**Psalm 130:4**

**5. VERGEBUNG WIRD EIN NEGATIVES SCHICKSAL  
UMKEHREN.**

**Verkündet meinem Vater alle meine Herrlichkeit in Ägypten  
und alles, was ihr gesehen habt; eilt und bringt meinen Vater  
hierher.**

**1 Mose 45:13**

**Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, um zu tun, was jetzt am Tage ist, nämlich am Leben zu erhalten ein großes Volk.**

**1 Mose 50:20**

Die Heilige Schrift zeigt uns, dass Joseph sein negatives Schicksal durch die Kraft der Vergebung umkehrte. Anstatt ein Gefangener und Sklave zu sein, wurde er zum Vater des Pharaos und zum Herrn über sein ganzes Haus.

Josephs Leben war voll von Ruhm und Schönheit. Anstatt sich zu schämen und in Gefangenschaft zu geraten, erlebte er die Herrlichkeit Gottes in seinem Leben. Das wird Ihre Geschichte sein, wenn Sie lernen zu vergeben! Jedes negative Schicksal und Bild Ihres Lebens wird sich umkehren! Ihr Leben wird von der Herrlichkeit Gottes erfüllt sein!

## **6. VERGEBUNG WIRD SIE DAVOR BEWAHREN, EIN RÄCHER UND MÖRDER ZU WERDEN.**

Die Brüder Josefs aber fürchteten sich, als ihr Vater gestorben war, und sprachen: Josef könnte uns gram sein und uns alle Bosheit vergelten, die wir an ihm getan haben. Darum ließen sie ihm sagen: Dein Vater befahl vor seinem Tode und sprach: So sollt ihr zu Josef sagen: Vergib doch deinen Brüdern die Missetat und ihre Sünde, dass sie so übel an dir getan haben. Nun vergib doch diese Missetat uns, den Dienern des Gottes deines Vaters! Aber Josef weinte, als man ihm solches sagte. Und seine Brüder gingen selbst hin und fielen vor ihm nieder und sprachen: Siehe, wir sind deine Knechte. Josef aber sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Stehe ich denn an Gottes statt? Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, um zu tun, was jetzt am Tage ist, nämlich am Leben zu erhalten ein großes Volk.

1 Mose 50:15-20

Die Söhne Jakobs erwarteten von Joseph, dass er ihnen zurückzahlt, was sie ihm angetan hatten. Sie hatten ihm sein Leben gestohlen, als er noch ein Teenager war, und ihn in ein Leben voller Entbehrungen und Boshaftigkeit verkauft. Joseph war als Sklave viele Male geschlagen worden. Er hatte unter den Händen von Sklavenmeistern gelitten. Als Joseph auf seinen jüngeren Bruder Benjamin traf, hatte Benjamin bereits zehn Söhne zur Welt gebracht.

Benjamin hatte ein normales Leben geführt, während sein größerer Bruder Joseph in einem ägyptischen Gefängnis dahinvegetierte. Joseph war ein Gefangener, als sein jüngerer Bruder zehn Söhne zur Welt brachte.

Wenn Joseph seinen Brüdern heimzahlen wollte, was sie ihm angetan hatten, hätte er ihnen das Leben nehmen müssen, so wie sie ihm das Leben genommen hatten. Vielleicht hätte er sie ins Gefängnis werfen und einige von ihnen auch zu Sklaven machen müssen. Das wäre die einzige gerechte Entschädigung für das gewesen, was sie ihm angetan hatten. Joseph weigerte sich, zum Rächer und Mörder zu werden. Das wird auch Ihre Geschichte sein! Sie werden nie ein Rächer sein! Sie werden auch nicht zu einem Mörder! Sie werden nicht Böses mit Bösem vergelten, sondern Sie werden auf Gott vertrauen!

## **7. VERGEBUNG WIRD IHNEN ERLAUBEN, GROSSE DINGE ZU ERBEN.**

**So segnete er sie an jenem Tage und sprach: Wer in Israel jemanden segnen will, der sage: Gott mache dich wie Ephraim und Manasse! Und so setzte er Ephraim vor Manasse. Und Israel sprach zu Josef: Siehe, ich sterbe; aber Gott wird mit euch sein und wird euch zurückbringen in das Land eurer Väter. Ich gebe dir Sichem als Vorzug vor deinen Brüdern, das ich mit meinem Schwert und Bogen aus der Hand der Amoriter genommen habe.**

**1 Mose 48:20-22**

Durch die Vergebung haben Sie einen Anteil mehr als Ihre Brüder. Jakob hatte einen guten Grund, Joseph zwei Anteile am Erbe zu geben. Wenn Joseph seine Brüder getötet hätte, hätte er seinen Vater nicht wiedergesehen.

Wenn Joseph seine Brüder getötet hätte, hätte sein Vater Jakob sein Erbe mit niemandem teilen können, weil alle seine Kinder tot gewesen wären. Sie werden das Erbe, das Gott für Sie bereithält, nicht genießen können, wenn Sie nicht lernen, zu vergeben. Beginnen Sie zu vergeben und loszulassen, damit Sie das Erbe genießen können, das Gott für Sie bereithält.

**8. VERGEBUNG WIRD VERHINDERN, DASS SIE ISOLIERT UND GETRENNT WERDEN. VERGEBUNG WIRD DAZU FÜHREN, DASS SIE EINE GROSSE FAMILIE HABEN WERDEN.**

**Alle Nachkommen, die mit Jakob nach Ägypten kamen, waren sechshundsechzig, ausgenommen die Frauen seiner Söhne. Die Söhne Josefs, die in Ägypten geboren sind, waren zwei, sodass alle zusammen vom Hause Jakobs, die nach Ägypten kamen, siebzig waren.**

**1 Mose 46:26-27**

Durch Vergebung werden Sie nicht isoliert sein. Isolation und Trennung finden statt, wenn man nicht vergeben kann. Pastoren, die den Kirchenmitgliedern ihre Verfehlungen nie verzeihen, werden keine großen Kirchen haben. Es braucht viel Vergebung, um eine große Familie zu gründen. Es passiert immer etwas Verletzendes, wenn man mit Menschen interagiert.

Nach und nach ziehen sich verletzte Menschen von denen zurück, die sie verletzt haben, und leben allein. Wer eine große Kirche und eine große Familie hat, der hat viel Vergebung und Liebe gezeigt. Viele Menschen leben allein, weil sie ihren Mitmenschen nicht vergeben können. Es gibt viele Städte, in denen mehr als fünfzig Prozent der Einwohner allein leben.

**9. VERGEBUNG WIRD SIE DAZU BRINGEN, DEN KREISLAUF DES BÖSEN ZU BEENDEN.**

**Verkündet meinem Vater alle meine Herrlichkeit in Ägypten und alles, was ihr gesehen habt; eilt und bringt meinen Vater hierher. Und er fiel seinem Bruder Benjamin um den Hals und weinte, und Benjamin weinte auch an seinem Halse, und er küsste alle seine Brüder und weinte an ihrer Brust. Danach redeten seine Brüder mit ihm.**

**1 Mose 45:13-15**

Joseph hatte die Wahl, den Kreislauf des Bösen, der bei seinen Brüdern begann, zu beenden. Das Böse bewegt sich immer in Kreisläufen. Nur durch Liebe und Vergebung kann der Kreislauf durchbrochen werden. Joseph hätte seine Stärke und Macht gegenüber seinen Brüdern unter Beweis stellen können. Hätte Joseph sich gewehrt, hätten seine Brüder Vergeltung geübt. Seine Brüder hätten behauptet, dass er sie mit seinen Träumen und seinen rüden Vorhersagen provoziert habe und dass er verdient habe, was er bekam. Das Böse hätte sich in einem nie endenden Kreislauf fortgesetzt, wie es in den meisten Familien und Nationen der Fall ist. Heute haben Sie die Chance, den Kreislauf des Bösen zu beenden, indem Sie in Liebe und Vergebung wandeln!



# Vergebung lässt Rache walten

**Rächt euch nicht selbst, meine Lieben, sondern gebt Raum dem Zorn Gottes; denn es steht geschrieben: »Die Rache ist mein; ich will vergelten, spricht der Herr.« Vielmehr, »wenn deinen Feind hungert, so gib ihm zu essen; dürstet ihn, so gib ihm zu trinken. Wenn du das tust, so wirst du feurige Kohlen auf sein Haupt sammeln«**

**Römer 12:19-20**

**G**ebt dem Zorn Gottes Raum! Das bedeutet einfach, dass wir Gottes Zorn nicht blockieren sollen. Lassen Sie Gottes reinen Zorn über schädliche, böse, undankbare, betrügerische und verräterische Menschen fließen.

Es ist wichtig, dass Sie Vergebung üben. Wenn Sie denen vergeben, die Ihnen Schaden zugefügt haben, schütten Sie ihnen Feuerkohlen auf den Kopf. Wollen Sie nicht glühende Kohlen auf die Köpfe derer gießen, die Ihnen wehgetan haben?

Echte Vergebung wird dazu führen, dass Sie Ihren hungrigen Feind speisen und Ihren durstigen Feind segnen. Wenn Sie aus Vergebung heraus Freundlichkeit und Liebe zeigen, entfacht das die Rache Gottes gegen Ihre Feinde.

Gott will deinen Feinden unbedingt vergelten, was sie gegen dich getan haben. Das Einzige, was ihn daran hindert, seine Rache an Ihren Feinden zu entfesseln, sind Ihre Unversöhnlichkeit, Bitterkeit und persönliche Rache.

### **1. Haben Sie keine Angst, Menschen zu vergeben.**

Denken Sie nicht, dass Ihre Vergebung das Ende der Geschichte ist! Diejenigen, die euch Schaden zugefügt haben, müssen sich in Acht nehmen, denn Gott wird es ihnen heimzahlen. Gott will das Böse vergelten! Gott wird mit einer Rache kommen! Gott wird mit einer Belohnung kommen! Gott hat einen Zahlungsplan! Ihre Pflicht ist es, zu vergeben, und Gottes Pflicht ist es, zu vergelten!

Sagt den verzagten Herzen: »Seid getrost, fürchtet euch nicht! Seht, da ist euer Gott! Er kommt zur Rache; Gott, der da vergilt, kommt und wird euch helfen.«

Jesaja 35:4

### **2. Konzentrieren Sie sich auf die Vergebung, damit Gott sich auf die Rache konzentrieren kann.**

Gott ist ein Rächer! Sein Geist und seine Salbung werden einen Tag der Rache Gottes für Sie herbeiführen.

Der Geist Gottes des HERRN ist auf mir, weil der HERR mich gesalbt hat. Er hat mich gesandt, den Elenden gute Botschaft zu bringen, die zerbrochenen Herzen zu verbinden, zu verkündigen den Gefangenen die Freiheit, den Gebundenen, dass sie frei und ledig sein sollen; zu verkündigen ein gnädiges Jahr des HERRN und einen Tag der Rache unsres Gottes, zu trösten alle Trauernden,

Jesaja 61:1-2

### **3. Gott zieht es vor, sich persönlich zu rächen.**

HERR, du Gott, des die Rache ist, du Gott, des die Rache ist, erscheine!

Psalm 94:1

Es gibt viele Filme, die eine süße Rache zeigen. Die meisten Menschen schauen sich gerne einen Film an, der mit einer süßen Rache endet. Es gibt etwas in Ihnen, das sich rächen will und möchte, dass böse Menschen für ihre Taten bestraft werden. In gewisser Weise ist das ein Gottesaspekt von Ihnen. Gott jedoch bittet Sie, dieses Gefühl zu unterdrücken und ihm zu vertrauen, dass er die Rache übernimmt.

Die Rache ist einer der persönlichen Beiträge Gottes zu Ihrem Leben. Warum sollten Sie Gott seiner Rache für Sie berauben? „Die Rache ist mein; ich will vergelten, spricht der Herr.“ (Römer 12,19) Die Vergebung muss dich beschäftigen und dich auf Trab halten. Wenn Sie damit beschäftigt sind, zu vergeben, werden Sie keine Zeit haben, sich zu rächen und Gottes Arbeit zu übernehmen. Gott kann sich viel besser rächen als du! Gott hat erfinderische und kreative Wege, um alles Böse zu rächen, das gegen Sie begangen wurde.

### **4. Beten Sie um Rache.**

Da sprach der Herr: Hört, was der ungerechte Richter sagt! Sollte aber Gott nicht Recht schaffen seinen Auserwählten, die zu ihm Tag und Nacht rufen, und sollte er bei ihnen lange warten? Ich sage euch: Er wird ihnen Recht schaffen in Kürze. Doch wenn der Menschensohn kommen wird, wird er dann Glauben finden auf Erden?

Lukas 18:6-8

Das Gebet um Rache ist ein gutes Gebetsthema. Es ist ein Thema, das von Jesus Christus selbst gelehrt wurde. Wenn man um Rache betet, liegt die Aufgabe der Rache direkt in den Händen Gottes.

Konzentrieren Sie sich auf die Vergebung und beten Sie zu Gott, dass er sich an Ihnen rächen möge. Als Jesus über das Gebet lehrte, erklärte er, dass Gott dich schnell rächen wolle. Gott ist ein Rächer! Jesus lehrte uns, die Rache Gott zu überlassen.

Tatsächlich hat Jesus uns gelehrt, Tag und Nacht zu beten und dass Gott uns rächen wird. Jesus hat nicht nur gelehrt, dass man vergeben soll. Er lehrte auch, dass man um Rache beten sollte. Diese beiden Dinge gehören zusammen: echte Vergebung und das Gebet, dass Gott dich rächen möge. Beide Prinzipien wurden von Jesus gelehrt, und beide sind wahr. Das Geheimnis von Gottes Rache ist, dass sie durch Ihre Einmischung blockiert wird.

## **5. Gott hat einen Rückzahlungsplan für alle Ihre Feinde.**

So sollst du nun wissen, dass der HERR, dein Gott, allein Gott ist, der treue Gott, der den Bund und die Barmherzigkeit bis ins tausendste Glied hält denen, die ihn lieben und seine Gebote halten, und vergilt ins Angesicht denen, die ihn hassen, und bringt sie um und säumt nicht, zu vergelten ins Angesicht denen, die ihn hassen.

5 Mose 7:9-10

Gott hat einen Plan, um es allen zu vergelten, die böse zu Ihnen waren. Machen Sie sich darüber keine Sorgen. Gott wird sie besser bezahlen, als Sie es können. Gott vergeltet denen, die ihn hassen. Gott ist für Rückzahlungen! Er übernimmt auch Ihre Rückzahlungen!

Deshalb warnt die Heilige Schrift davor, sich selbst zu bezahlen. „Rächt euch nicht selbst!“ Das ist Gottes Gebot an Sie! Gib dem Zorn Gottes Platz, um sich in deinem Leben zu offenbaren. (Römer 12:19)

Solange Sie in Bitterkeit, Hass und Rache leben, wird Gott nicht den Platz haben, den er braucht, um für Sie Rache zu nehmen. Gott hat einen Rückzahlungsplan für alle, die Ihnen Schaden zufügen. Er hat versprochen, sie zurückzuzahlen. „Ich werde es ihnen vergelten“, sagt er.

### **Schlussfolgerung**

Es ist mein Gebet, dass Sie aus der Schlinge der Unvergebung befreit werden. Unvergebung ist eine Wolke des Bösen, die sich über die meisten Christen gelegt hat. Lassen Sie nicht zu, dass Sie in das komplizierte Übel verfallen, das diejenigen befällt, die sich weigern, in Liebe und Vergebung zu wandeln. Beten Sie um die Gnade der Vergebung! Beten Sie um einen liebenden, vergebenden und sanften Geist! Gott hat beschlossen, Ihnen zu helfen, in seiner Liebe zu wandeln.

Das Schreiben von vielen Briefen und das Verfassen von vielen Büchern nimmt kein Ende. Mit diesen wenigen Worten trösten Sie sich im Herrn.